

Einladung / Aushang zum Fachgespräch „Bildung von Anfang an“

**„Kinder entern Bilderbücher“
Ein Kita-Family-Literacy-Projekt**

Donnerstag, 14. April 2016, 19:00 Uhr
Haus der Wissenschaft, Sandstr. 4/5, 28195 Bremen



Prof. Dr. Jochen Hering ist Mitarbeiter des Bremer Instituts für Bilderbuch- und Erzählforschung und war von 2003 bis 2014 Professor für Literatur- und Mediendidaktik an der Universität Bremen. Zuvor hat er als Lehrer an Grund-, Haupt-, Gesamtschulen sowie in der Erwachsenenbildung gearbeitet. Seine Arbeitsschwerpunkte mit dem Bilderbuch sind Erzähl- und Sprachförderung, Werkstattarbeit (literarisches Schreiben, das Verfassen und Gestalten eigener Bilderbücher) und die methodische Arbeit mit Bilderbüchern in Schule und Elementarbereich. Zu diesen Themen leitet er regelmäßig Workshops. Momentan gilt sein Interesse u. a. der Verbindung von Sprache und Mathematik im Bilderbuch.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im Rahmen unserer Fachgesprächsreihe „Bildung von Anfang an“ laden wir Sie herzlich zum Vortrag „Kinder entern Bilderbücher. Ein Kita-Family-Literacy-Projekt“ ein.

Sprache ist für die Teilhabe am sozialen und beruflichen Leben sehr bedeutsam und wird in allen Lebensbereichen benötigt: Um sich mitzuteilen, um mit anderen in Kommunikation zu treten, um sich zu verständigen. Um den Spracherwerb zu unterstützen und damit auch die Bildungschancen von Kindern zu erhöhen, kann eine gezielte und frühzeitige Sprachförderung hilfreich sein.

Wie eine integrative Förderung gelingen kann, zeigt das familienorientierte Sprachförderprojekt „*ENTER: ENTdecken und ERzählen*“, das sich die kindliche Lust an Bilderbüchern und Geschichten zunutze macht. Gerade Kinder aus bildungsfernen Milieus, die zu Hause nicht mit Geschichten, Bilderbüchern und Vorlesesituationen in Berührung kommen, profitieren von diesem Förderprojekt. Zudem wird versucht, die Geschichten und Vorlesegespräche in die Familien zu tragen.

Herr Prof. Dr. Jochen Hering geht zu Beginn seines Vortrages kurz auf Bilderbücher als Lebensmittel ein, wendet sich dann Prinzipien der Bilderbucharbeit mit bildungsfernen Kindern zu und stellt das Ganze dann in den Kontext des familienorientierten Förderprojektes ENTER.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die gemeinsame Diskussion!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Ursula Carle & Anika Wittkowski

Infos: www.fruehpaedagogik.uni-bremen.de/fachgespraeche oder wittkowski@uni-bremen.de